

## Mal direkt, mal hintersinnig

Dicht gedrängt und gut gelaunt standen die Besucher bei der Vernissage zur zweiten Kunstausstellung „junges Oberfranken“, teilt Martin Wiesend auf Anfrage der Redaktion mit. Auf Einladung des Teams „TreppenhausKunst“ präsentierten sich am Sonntagnachmittag vier junge Künstlerinnen und Künstler im Gesundheitszentrum Pegnitz. Den Künstlerinnen und Künstlern aus dem Raum von Bamberg bis Wunsiedel zollte Stefan Specht in Vertretung des Bezirksstagspräsidenten seine Anerkennung. Auch Landrat Florian Wiedemann (FW) und der Pegnitzer Bürgermeister Wolfgang Nierhoff (PEG) waren angetan von den Arbeiten. Eine Besucherin sprach von „lauten und leisen Bildern“ und stellte fest: „Ich hätte nie gedacht, dass so viel dahintersteckt. Die Botschaften sind mal direkt und ein anderes Mal erschließen sie sich durch Titel oder beige-fügte Texte.“ Die Ausstellung im Gesundheitszentrum [Hauptstraße 24, barrierefreier Eingang über Eingang die Brauhausgasse] ist auf Ebene 3 montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr sowie samstags von 8 bis 13 Uhr zu sehen. Telefon: [0171]7927475; [www.treppenhauskunst-pegnitz.de](http://www.treppenhauskunst-pegnitz.de)

